

[Download pdf ebook] Der Barde: Roman

Der Barde: Roman

Von Angus Donald

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #389134 in eBooksVerffentlicht am: 2010-03-09Erscheinungsdatum: 2010-03-02File Name: B004X2V2B2 | File size: 64.Mb

Von Angus Donald : Der Barde: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Barde: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen7 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Robin Hood is back! Spannender historischer Roman mit einem glaubwrdigen Helden!Von Happy End Bcher - NicoleAlan Dales Leben ndert sich schlagartig, als er eines Tages beim Stehlen einer Pastete erwischt wird- zunchst einmal flt er Sir Ralph Murdac, Verwalter von Nottingham Castle, negativ auf, der ihn fr den Diebstahl sogleich zur Rechenschaft

ziehen will. Doch Alan gelingt die Flucht zurück nach Hause. Geistesgegenwärtig bringt ihn seine Mutter nur kurze Zeit später zum Herrn der Wilder, dem Kopf der Gesetzlosen aus dem Sherwood Forest, Robin Hood. Unter Robins Fittiche lernt der junge Dieb Alan ein Krieger zu werden. Doch auch seine musikalische Ader wird berücksichtigt. Alan zur Seite gestellt wird der französische, ebenfalls geachtete Barde Bernard, der ihm die Kunst des Singens und Komponierens näher bringen und Alans Fähigkeiten verfeinern soll. Obwohl Alan unter Robins Getreuen viele neue Freundschaften schließt, hat er auch Neider und Feinde, wie Guy. Das zwingt Alan nicht nur dazu schnell erwachsen zu werden, sondern auch mit List und Tücke zu agieren, wenn er überleben will. Eines Tages offenbart ihm Robin einen Plan - Alan soll als Bernards Begleiter an den Hof von Königin Eleonore gehen um zu spionieren. Dabei gerät er in Lebensgefahr, denn dort trifft er erneut auf Guy und Sir Murdac... "Der Barde" ist der erste Teil einer abenteuerlichen Saga über eine der wohl beliebtesten Sagenfiguren überhaupt - Robin Hood! Der Roman wird aus Sicht eines jungen Diebes geschildert, der unter Robin Hoods Aufsicht vom Kind zum Mann und unerschrockenen Kämpfer reift. Was ich besonders bemerkenswert fand, war, dass der Autor nicht den Fehler begeht, Robin Hood nur als schillernden Helden darzustellen, sondern im Gegenteil einen Menschen mit Stärken und Schwächen zu beschreiben, der nicht nur gut ist und sich für die Armen einsetzt, sondern durchaus auch grausame Züge an sich hat, wenn sie seinem Zweck dienlich sind. So wirkt Angus Donalds "Robin Hood" viel authentischer und glaubwürdiger, als in vielen anderen Erzählungen. Allerdings ist nicht Robin die Hauptfigur des Romans sondern Alan Dale. Alan ist ein gewitzter, allerdings zunächst noch recht naiver Junge und sein Reifeprozess gestaltet sich dementsprechend langsam aber plausibel. Durch die gewählte "Ich-Form" bekommt man einen guten Einblick in seine Gefühlswelt und auch seine innere Zerrissenheit in Bezug auf Robin. Zum einen verehrt Alan Robin wie einen Helden, zum anderen stoßen einige von Robins grausamen Taten, Alan auch wieder ab. Der Schreibstil von Angus Donald ist sehr mitreißend und packend, allerdings nicht für ganz zarte Gemüter, denn Kampfszenen werden recht bildlich und ungeschönt dargestellt. Zeitlich hat der Autor den Roman zum Ende der Regierungszeit von König Henry II. angelegt, bevor Richard Löwenherz König wurde. Einen kleinen Kritikpunkt habe ich jedoch anzubringen - ich fand, obwohl die Erzählung Alans spannend geschildert ist, dass der Roman durchaus noch einige Dialoge mehr vertragen hätte und auch die Nebenakteure wie Tuck oder John ein wenig mehr Aufmerksamkeit von Seiten des Autors verdient hätten. Auch ist die Romanfigur Sir Murdac ein wenig konturenlos; fast prototypisch blass geraten. Ansonsten ist der Roman wunderbar und ich freue mich schon sehr auf die Fortsetzung! Eine Rezension von Happy End Blogger. (NG)1 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. endlich mal kein Schnulzen Robin Hood Von Islandbrunhilde und wer so gut bei Cornwell "abkuppert" verdient 5 Sterne. Ein überraschend gutes Buch, welches mich stark an den ersten Teil der Artus-Trilogie v. B. Cornwell erinnert. Auch hier erzählt ein alter Mann rückblickend seine Lebensgeschichte. Er wurde als 13-jähriger in die Reihen um Robin Hood aufgenommen und erlernt dort die Kampftechniken mit Schwert und Pferd, welche er auch alsbald in den anstehenden Schlachten unter Beweis stellen kann. Wie auch bei Cornwells Artus Geschichte verlässt der Autor herkömmliche eingetretene Pfade und stellt Robin NICHT als schillernden, tugendhaften, fehlerlosen Helden dar. Robin ist ein knallharter Feldherr und Anführer der seine Ansprüche mit Härte und auch Gewalt durchsetzt. Hauptaugenmerk des Autors liegt hier auf den Schlachten und den harten damaligen Realitäten im Kampf und im Überleben als Outlaw. Wie man an den Rezensionen hier sieht, ist das Buch bei Lesern, die eher an den herkömmlich verklärten Helden festhalten wollen entsprechend schlecht bewertet worden. Wer allerdings schon mal ein Buch von Cornwell gelesen hat, der ist hier genau richtig. Die Fortsetzung wäre dann: "Die Kreuzfahrer" 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Historischer "Robin Hood"? Von Michael Reinsch Danke an Sebesch, der mir dieses Buch ans Herz gelegt hat ... Eine wunderbare Geschichte, die sehr detailliert (aus der Sicht des Alan Dale), eine ganz andere Geschichte von Robin Hood erzählt. Was mir wieder einmal sehr gut gefallen hat, ist keine Beschönigungen der Personen (die hier sehr große Tiefe besitzen) und der Lebensumstände. Geschickt geht der Autor auf die verschiedenen vorherrschenden Religionen und deren Verquickung in der einfachen Bevölkerung ein (der erfahrene Leser wird einige Rituale wiedererkennen, die später von der Kirche "bernommen wurden"). Ein wenig der "abseits" laufenden Geschichte um Henri und Richard ist für mich einfach nur erfrischend. Der Schreibstil ist sehr angenehm und durch die Sichtweise (erste Person) für mich auch sehr fesselnd. Bermige Gewaltausschmückung sehe ich nicht, zu mal Bernhard Cornwell eigentlich genauso "blutig" schreibt.

Kurzbeschreibung Ein hungriger kleiner Dieb, ihm auf den Fersen ein blutrünstiger Sheriff im mittelalterlichen Sherwood wei der verzweifelte Alan nur eine Zuflucht: die Bande von Geachteten um den sagenumwobenen Robin Hood. Sehr bald erkennt der berchtigte Outlaw, wen das Schicksal ihm da zugespielt hat der Junge mit der wunderschönen Singstimme soll ihm als Spion dienen. Denn als Barde wird er Zutritt zu den allerhöchsten Kreisen haben Der Barde von Angus Donald: als eBook erhältlich! **Kurzbeschreibung** Ein hungriger kleiner Dieb, ihm auf den Fersen ein blutrünstiger Sheriff im mittelalterlichen Sherwood wei der verzweifelte Alan nur eine Zuflucht: die Bande von Geachteten um den sagenumwobenen Robin Hood. Sehr bald erkennt der berchtigte Outlaw, wen das Schicksal ihm da zugespielt hat der Junge mit der wunderschönen Singstimme soll ihm als Spion dienen. Denn als Barde wird er

Zutritt zu den allerhöchsten Kreisen haben Der Barde von Angus Donald: als eBook erhältlich! über den Autor und weitere Mitwirkende Angus Donald wurde 1965 als Sohn eines britischen Diplomaten in China geboren. Er war als Kriegsberichterstatter in Afghanistan, geriet mehr als einmal in Lebensgefahr und zog sich schließlich auf ein kleines Cottage in seiner britischen Heimat zurück, um Romanautor zu werden. Angus Donald stammt vom ritterlichen Hochadel ab, was sein Faible für den von ihm gewählten Stoff erklären könnte ... Sein erster Outlaw-Roman, "Der Barde", war ein großer Erfolg.